

Inhaltsverzeichnis

DANIEL MÜLLER NIELABA / BORIS PREVIŠIĆ Reflexion literarischer (Selbst-)Beobachtung. Skizzen zu einer radikalen Philologie	9
ALEXANDER HONOLD Die Zeit der Erzählung. Marcel Proust und die Narratologie Gérard Genettes	21
CHRISTOPH STEIER Vom (Un)Ernst des Lesens. Clemens Lugowskis unerhörte Literaturwissenschaft und die „Schicksals“-Frage bei Tieck, Novalis und Kleist	43
JENS HERLTH Tanz mit der Wissenschaft. Viktor Šklovskij zwischen Theorie und Literatur	59
BORIS PREVIŠIĆ Rabelais-Bachtin. Offene Körpertexte-Textkörper und ihre Nicht-Theoretisierbarkeit	73
HANS-GEORG VON ARBURG „A ‚Stimmungsgeschichte‘ of the word <i>Stimmung</i> is necessary“. Leo Spitzer liest Denis Diderot	87
HUBERT THÜRING Die Sprache, das Leben. Giorgio Agamben denkt in der Fluchtlinie der Literatur	101
KLAUS MÜLLER-WILLE Schattenspiele. Zum Verhältnis von Theorie und Theatralität in Søren Kierkegaards <i>Enten-Eller</i>	117
BARBARA NAUMANN Gewalt der Sprache. Nietzsches Descartes-Kritik, Grünbeins Descartes	133

CSONGOR LŐRINCZ Zwischen Heissen und Entzug. Zum Verhältnis von „Dichten“ und „Denken“ bei Heidegger	145
CHRISTIAN VILLIGER Metaphorologie des Verstehens. Zur Literarizität von Gadamers Hermeneutik	159
DANIEL MÜLLER NIELABA De Man liest Rilke liest de Man	173
SABINE SCHNEIDER Adalbert Stifter, die Literatur des 20. Jahrhunderts und die methodischen Paradigmenwechsel der Literaturwissenschaft	187